

Tag der Städtebauförderung;

Informieren Sie sich und reden Sie mit - an der Gestaltung der Marktstraße und der Entwicklung der Stadthalle aktiv mitwirken

Am 14. Mai 2022 wird bundesweit der Tag der Städtebauförderung gefeiert. Hofgeismar ist eine von deutschlandweit 550 Kommunen, die diesen Aktionstag nutzen, um auf erfolgreich abgeschlossene und geplante Projekte der Städtebauförderung aufmerksam zu machen. Von 10 – 13 Uhr informiert die Stadt Hofgeismar auf dem Marktplatz über Projekte aus dem Städtebauförderprogramm „Lebendige Zentren“. Die Stadt lädt Sie bei einem erfrischenden Getränk oder auch einem Kaffee zum Gespräch darüber ein. Kommen Sie mit der gesamten Familie. Für die Kleinen werden Möglichkeiten für Spiel und Spaß u. a. mit einer Hüpfburg geboten.

„In Hofgeismar wird insbesondere die Steigerung der Aufenthaltsqualität von öffentlichen Freiräumen durch eine qualitative Umgestaltung sowie die Modernisierung und Sanierung von Baustrukturen verfolgt. Aber auch innovatives Wohnen und Leben wird durch Neubau ermöglicht“, so Dirk Lindemann, Stadtbauamt Hofgeismar. Denn die Städtebauförderung als eines der wichtigsten Instrumente und zentralen Säulen der Stadtentwicklung unterstützt bei der Entwicklung zu starken Quartieren, einem attraktiven Lebensumfeld und einem lebendigen Zentrum. Erfahren Sie mehr über Projekte der Städtebauförderung in Hofgeismar:

- Wie gelang der Umbau der Mühlenstraße inkl. des Töpfermarktes und des Marktplatzes?
- Welche positiven Effekte gehen vom neu gebauten Petriertel aus?
- Welche Förderoptionen gibt es für private Haus- und Grundstückseigentümer in Bezug auf Modernisierungs- und Instandsetzungstätigkeiten?
- Welche Möglichkeiten der Unterstützung bestehen für Gewebetreibende?
- Welche weiteren Projekte wurden bereits erfolgreich umgesetzt?
- Wie soll es mit dem Thema der sanierungsbedürftigen Stadthalle weitergehen?
- Wie kann ich mich selbst aktiv einbringen und meine Ideen platzieren?

All diese Fragen und viele mehr können am Tag der Städtebauförderung gestellt werden. Weiterhin werden der bisherige Planungsstand und die entwickelten Entwürfe zur Gestaltung der Marktstraße präsentiert. Eine Gelegenheit, sich über aktuelle Entwicklungen in der Altstadt von Hofgeismar zu informieren und ins Gespräch zu kommen sowie Ihre Anregungen und Ideen einzubringen.

Für Fragen und Anregungen stehen Ihnen Dirk Lindemann (Stadt-
bauamt Hofgeismar, Tel. 05671/999-046, E-
Mail: dirk.lindemann@stadt-hofgeismar.de) und Marvin Coker (Pro-
jektStadt, Tel. 0561 1001 1376, E-Mail: [marvin.coker@nh-
projektstadt.de](mailto:marvin.coker@nh-projektstadt.de)) gern zur Verfügung.

Hintergrund:

Seit 1971 werden Städte und Gemeinden vom Bund und den Ländern bei der Begegnung baulicher, wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und ökologischer Herausforderungen unterstützt. Aktuell hat der Klimawandel einen großen und notwendigen Einfluss auf die Stadtgestaltung. Nicht zuletzt führt auch die Corona-Pandemie dazu, dass sich Städte und Gemeinden verändern und an neue Rahmenbedingungen anpassen müssen. Die Stadt Hofgeismar wurde im Jahr 2014 in das Städtebauförderprogramm „Lebendige Zentren“ aufgenommen.